

Freie Demokraten

FDP



Linda Teuteberg, die neue Generalsekräterin des Bundesvorstandes der FDP mit dem Kreisvorstand der FDP im Landkreis Oberspreewald-Lausitz.

Die liberale Kraft in unserem Kreis Oberspreewald-Lausitz

Eine liberale Stimme ist auch im Kreistag des Kreises Oberspreewald-Lausitz dringend notwendig.
Die FDP steht für:

- eine solide und sparsame Finanzpolitik. Nur so schaffen wir uns die finanziellen Spielräume, die notwendig sind, um die anstehenden Aufgaben des Strukturwandels erfolgreich zu bewältigen.
- eine nachhaltige Industriepolitik. Der Wirtschaftsstandort muss erhalten und gefördert werden. Eine hohe Wertschöpfung ermöglicht gute Löhne und Einkommen.
- trotz des politisch gewollten, bisher aber keineswegs energiepolitisch abgesicherten Ausstiegs aus der Braunkohle sagen wir: „Die Lausitz darf nicht sterben - gegen einen ideologisch verordneten industriellen Kahlschlag“
- Handwerk, Gewerbe, der Dienstleistungssektor, die Landwirtschaft und der Tourismus sind die anderen Stützen der Wirtschaft des Kreises. Sie müssen gefördert werden und dürfen nicht durch immer weitere grün-ideologisch motivierte bürokratische Hemmnisse behindert werden.
- Die Bildung ist der Rohstoff des einundzwanzigsten Jahrhunderts. Unsere Schulen sollen die künftigen Generationen fit machen für die Anforderungen einer immer anspruchsvolleren Welt. Der Leistungsgedanke gehört in die Schulen. Wir sagen: „Schulen sind zum Lernen da, gegen die rotgrüne Ideologisierung unserer Schulen“.
- Recht muss Recht bleiben. Das gilt für alle hier Lebenden. Asylanten und Migranten genießen in Deutschland eine außerordentliche Förderung. Das ist gut so. Wer aber die Regeln des friedlichen Miteinanders nach unseren Gesetzen nicht akzeptieren will, verliert sein Bleiberecht. Wer kein Bleiberecht mehr hat, muss das Land verlassen.
- Wer seine Heimat liebt, will sie besser machen.

Die FDP unterstützt die erfolgreiche Politik unseres Landrates Siegurd Heinze.